



Beschlussvorlage Nr. BV/549/2023

Künzelsau, 10.11.2023

**Vorberatung im Jugendhilfeausschuss am
28.11.2023**

Jugendamt

öffentlich

Entscheidung im Kreistag am 12.12.2023

öffentlich

Tagesordnungspunkt:

Einrichtung einer Förderrichtlinie Sozialpädagogische Beratung in der Kita

Antrag der Verwaltung:

Das Gremium stimmt der Förderrichtlinie für die Sozialpädagogische Beratung in der Kita ab 01.10.2024 zu.

Sachverhalt:

Frühzeitig Familien und Kinder zu unterstützen hat sich als richtiger und zukunftsweisender Weg in der Jugendhilfe im Hohenlohekreis erwiesen, um Fehlentwicklungen vorzubeugen und mit vergleichsweise kostengünstigeren Maßnahmen später teure Unterstützungsleistungen zu vermeiden. Der Auf- und Ausbau der Schulsozialarbeit im Landkreis zeigt in seiner Entwicklung deutlich, dass diese zunehmend in Grundschulen zur Unterstützung benötigt und eingesetzt wird. In diesem Zusammenhang wurde festgestellt, dass derartige Beratungs- und Unterstützungsangebote bereits in Kindertagesstätten dringend erforderlich sind, um Familien mit Kindern noch früher zu erreichen.

Die Praxis zeigt, dass Eltern von Kindergartenkindern für Beratungsangebote sehr zugänglich sind. Auf diesem Hintergrund wurde im Herbst 2021 das Modellprojekt „Sozialpädagogische Beratung in der Kita“ mit zwei kommunalen Partnern (Pfedelbach und Niedernhall) im Hohenlohekreis eingeführt. Pro Modellstandort ist eine Sozialarbeiterin mit einem Stellenumfang von 50 % für drei Jahre angestellt.

Das Angebot richtet sich an:

- Familien mit Kindern bis zum schulpflichtigen Alter
- Kinder bis zum schulpflichtigen Alter mit Unterstützungs- und Förderbedarf
- Pädagogische Fachkräfte der Kindertagesstätten
- Netzwerk- und Kooperationspartner

Ziele:

- Stärkung der Beziehungs- und Erziehungskompetenzen von Eltern
- Verbesserung der Entwicklungsmöglichkeiten von Kindern
- Vermeidung von Fehlentwicklungen und Benachteiligungen der Kinder
- Durch gezielte frühzeitige Unterstützung weniger nachsorgende Einzelfallhilfen
- Stärkung der Unterstützungs- und Beratungskompetenzen von pädagogischen Fachkräften
- Vernetzung der Kita-Sozialarbeit mit Grundschulen und der Schulsozialarbeit

Die Evangelische Hochschule Ludwigsburg wurde mit der Evaluation des Modellprojektes beauftragt und hat ein erstes Zwischenergebnis vorgestellt. Dieses zeigt deutlich, dass sich das Konzept bewährt hat. Eltern, Kinder und das pädagogische Fachpersonal werden gleichermaßen erreicht und gestärkt.

Deshalb wird angestrebt, das Projekt nach Ablauf der Modellphase im Herbst 2024 im Hohenlohekreis zu verstetigen.

Auswirkungen / Kosten / Alternativen:

Bei Inanspruchnahme der Förderung von allen 16 Kommunen des Landkreises entstehen Aufwendungen von insgesamt 285.000 €.

Anlage:

Anlage 1: Entwurf der Förderrichtlinien Sozialpädagogische Beratung in der Kita